

## Tafel Nr. 013

### Madame Verté

Die hier gemalte Frucht stammt aus einem Kleingarten in Wien.

**Geschichte:** Soll zu Anfang des vorigen Jahrhunderts in Belgien aufgefunden worden sein, kam von dort nach Frankreich und später nach Deutschland. Fand, nachdem sie Oberdieck beschrieben und empfohlen hatte, rasch Verbreitung, ist auch in Oesterreich sehr bekannt, trägt aber nur diesen Namen.

**Beschreibung:** Die Frucht ist mittelgroß, 85 Millimeter hoch, 70 Millimeter breit, regelmäßig, abgestumpft kegelförmig. Kelch weit offen, Blättchen hornartig, Einsenkung sehr flach, faltig. Stiel kurz, holzig, grünlichbraun, steht meist aufrecht in ganz kleiner Vertiefung, seltener von kleinem Fleischwulst seitlich gedrückt. Die Schale hat zuerst grünliche, zur Reife gelbliche Grundfarbe, die aber größtenteils mit einem dunkelbraunen Rost überzogen ist, der in rauen Lagen besonders dicht wird. Das Fleisch ist gelblichweiß, saftig und vorzüglich gewürzt. Kernhaus hohlachsig, Kammern geräumig, Samen länglich, schwarzbraun.

**Befruchtungsverhältnisse:** Guter Pollenbildner, ziemlich spät blühend.

**Reife. Baumreife:** Mitte Oktober und später. Genussreife Dezember bis Jänner. Muss spät gepflückt werden.

**Eigenschaften des Baumes:** Der Baum ist mittelstark wachsend, bildet eine pyramidenförmige Krone mit kurzem Fruchtholz, wird früh fruchtbar und trägt regelmäßig und reich. Er taugt für alle Formen, auch noch für den Hochstamm in wärmeren Lagen, besonders aber für Spaliere und kleinere Formen, gedeiht auch gut auf Quitte, verlangt aber warmen, genügend feuchten Boden, kommt noch in höheren Lagen gut fort. Sein Laub bleibt frei von Schorf. Die Leitäste sind nicht kurz zurückzuschneiden, da die Augen willig austreiben, das Fruchtholz ist kurz zu halten.

**Eignung der Frucht:** Für Eigenbedarf und den Markt. Da sie keine anziehende Farbe besitzt, wird sie nur von Kennern gern gekauft. Es gibt aber zur Weihnachtszeit und darüber hinaus wenige so gewürzreiche Birnen wie diese. Sie würde noch weitere Empfehlung verdienen. Ihre feste Schale macht sie auch zum Versand gut geeignet.

**Gute Eigenschaften:** Die würzige, spät reifende Frucht, der gesunde, wüchsige Baum, der noch in höheren Lagen gut fortkommt, und seine Eignung zu Kleinformen machen diese Sorte empfehlenswert.

**Schlechte Eigenschaften:** Die Früchte müssen auf dem Lager gut überwacht werden, da sie zur Reife schnell teigig werden und von innen heraus faulen.